

3. öffentliche Sitzung



Niederschrift über die 3. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Hettenhain am Montag, 20.06.2016

Sitzungsort: *Bürgerhaus Hettenhain*

Beginn 19.30 Uhr — **Ende:** 22:05 Uhr

Anwesend:

1. O. Diefenbach (Vorsitzender)
2. P. Henrici
3. G. Bieler
4. I. Bär
5. J. Kühnel
6. J. Henrici
7. (Gast)

Magistrat:

W. Godau

Verwaltung:

Stadtverordnetenversammlung:

Entschuldigt:

Bernhard Schöhl

Janina Henrici
Schriftführerin

Olaf Diefenbach
Ortsvorsteher

3. öffentliche Sitzung

TOP	Thema	Abstimmung 👍 - Enthaltung - 👎
1	<p><u>Feststellung der Beschlussfähigkeit/ Protokollgenehmigung</u></p> <p>Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Das Protokoll der 2. öffentlichen Sitzung vom 10.05.2016 wurde genehmigt:</p>	5 – 1 - 0
2	<p><u>Bericht des Ortsvorstehers</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktuelle Beschädigungen der Feldwege werden von der Fa. Krautworst gesichtet und dann behoben. - Olaf Diefenbach berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und der Stadtverordnetenversammlung: Das Austauschen der Fenster im alten Schulgebäude ist für 2017 im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogrammes genehmigt. Dem Maßnahmenkatalog wurde zugestimmt. Die bereitgestellten Mittel belaufen sich auf ist 45.000 Euro. - Während der Bauarbeiten des neuen Regenrückhaltebeckens wurde das Ordnungsamt beauftragt die Durchfahrt und die unerlaubte Nutzung des parallel laufenden Feldweges (am Wasserhäuschen vorbei zu kontrollieren, da trotz Sperrung viele Autos durchfahren. Es wurde kontrolliert, aber eine Rückmeldung kam noch nicht. - Poller Verbindungsweg Wilhelmstraße/ Auf der Platt: Keiner der Anwohner hat einen Schlüssel (für den Poller) von der Stadt erhalten. - Die Haushaltswünsche für 2017 sind eingegangen, zum Teil gibt es sogar schon Rückmeldungen. Die Findlinge für den Grünschnitt sind genehmigt. Dies ist auch dringend notwendig, da beobachtet wurde, dass auch Firmen dort abladen. - Am 09.06. hat Ortsvorsteher Olaf Diefenbach die Außenstellenleitung übergeben bekommen. Die neuen Sprechzeiten sind montags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr, sowie nach Vereinbarung. 	

3. öffentliche Sitzung

TOP	Thema	Abstimmung 👍 - Enthaltung - 👎
3	<p><u>Werbetafel am ehem. Wasserreservoir</u></p> <p>Gerhard Bieler stellt das Konzept des Heimatvereins vor: Die Fassade des Wasserreservoirs soll komplett „renoviert“ werden und auf einer neuen Tafel soll eine Straßenkarte von Hettenhain mit allen „Points of Interest“ sowie die Wander- und Radweganbindungen nach Taunusstein, Bad Schwalbach und Schlangenbad zu sehen sein, auf der anderen Seite (neben der Landkarte) soll (zusammengefasst) die Geschichte Hettenhains kurz dargestellt werden.</p> <p>Der Heimatverein hat einstimmig beschlossen, das Wasserreservoir wie auf der Vorlage, ohne Werbung und Sponsoren, zu gestalten.</p> <p>Das Rederecht für Hr. Riegel wird beantragt und genehmigt. Hr. Riegel von der Firma Syto kann sich vorstellen die Werbefläche am Wasserreservoir 50% zu 50% aufzuteilen.</p> <p>Der Heimatverein bittet um Zustimmung/stellt den Antrag, die Werbefläche der Firma Syto (am Wasserreservoir) zum 31.12.2016 zu kündigen, damit die Fläche ab 2017 vom Heimatverein renoviert werden kann um anschließend das oben genannte Konzept umzusetzen.</p>	3 – 1 - 2
4	<p><u>Infos zum Projekt „Zukunft Dorfmitte“ und zum Dorfentwicklungsprogramm</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Projekt „Zukunft Dorfmitte“ bezieht sich auf Plätze im Ort, die verschönert werden können. Ein Beispiel hierfür ist die Ecke Schwalbacher Straße/ Wiesenweg. Ideen können gerne in den Ortsbeirat eingebracht werden. Bis jetzt wurden alle unsere Ideen vom Rheingau-Taunus-Kreis unterstützt. - Gerhard Bieler berichtet aus dem Dorfentwicklungsprogramm: Andreas Ruck aus Adolfseck ist nun auch mit dabei. Die Gruppe kümmert sich um die Rad- und Wanderwege. Eine große Karte wird besorgt, auf denen alle Wege eingezeichnet werden sollen. Ein Volkswandertag ist im Gespräch. Premiumwanderweg: Limeswanderweg <p>Phase 1: Ordentliches Eintragen aller Wege aller Ortschaften Phase 2: Ein Gutachter soll/muss mit einbezogen werden Phase 3: Publikation: z.B. durch Prospekte o.ä.</p> <p>Für die ersten beiden Dorfplätze sind die Fördermittel beantragt.</p>	

3. öffentliche Sitzung

TOP	Thema	Abstimmung 👍 - Enthaltung - 👎
5	<p><u>Vorschläge Seniorenfahrt</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Bad Breisig, Geysir in Andernach - Baumwipfelweg im Schwarzwald - Ausflug in den Westerwald mit Schifffahrt - Heidelberg - Töpfern im Westerwald <p>Ortsvorsteher Olaf Diefenbach wird alle Infos noch einmal per Email an alle OB-Mitglieder schicken und bittet dann um Rückmeldung.</p>	
6	<p><u>Verschiedenes</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Janina Henrici und Gerhard Bieler werden als Schriftführerin, bzw. stellv. Schriftführer in der nächsten Sitzung ihre Ämter zur Verfügung stellen, Guido Herzog wird sich zur Wahl stellen. - Es gab diverse Anfragen von Mitbürgern. Generell kann immer das Ortsbeirats-Mitglied des Vertrauens angesprochen werden um Anfragen/ Anliegen im OBR zu thematisieren. - Ein Mitbürger fragt an, ob er seinen mobilen Basketballkorb für die nächsten 3 Monate auf dem Bolzplatz unter dem Friedhof aufstellen darf. Dies wird vom Ortsbeirat abgelehnt, da unter anderem das Verletzungsrisiko zu hoch ist und bereits Körbe auf dem Sportplatz/Bolzplatz (am Rabenkopf) vorhanden sind. - Weiter wird angefragt, ob an der Ecke Schwabacher Straße/ Talstraße wegen der schlechten Einsicht ein Spiegel angebracht werden kann. Der OBR sieht für einen solchen Antrag keine Erfolgsaussichten. Zum einen wurden solche Anträge seitens Stadt/Hessen Mobil schon mehrfach abgelehnt, da der Abzweig in einer 30 km/h Zone liegt, zweitens handelt es sich nicht um einen Unfallschwerpunkt und es besteht die Möglichkeit, einen anderen Weg zu wählen. - In letzter Zeit ist es im Aarblick (im Bereich der Kurve Richtung Auf der Platt) mehrfach zu „Fast-Unfällen“ zwischen Autofahrern und Rad fahrenden Kindern gekommen. Dies wird im Ortsblättchen ein Thema werden. Hier gilt es die Eltern zu sensibilisieren ihre Kinder anzuhalten sich entsprechend zu verhalten und auf fahrende Fahrzeuge zu achten und Rücksicht zu nehmen um Unfälle zu vermeiden und die Kinder nicht in den Gefahrenbereichen (wie z.B. dieser unübersichtlichen Kurve) spielen zu lassen. - Die Poller für die Umrandung des Denkmals müssen noch mit einem Anhänger beim Bauhof abgeholt werden. - In den zwei Räumen im Bürgerhaus ist immer noch sehr viel Feuchtigkeit vorhanden. Luftentfeuchtungsgeräte sind immer noch im Einsatz. 	
	<p>➔ Nächste öffentliche Sitzung am: <u>noch offen</u></p>	